

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 24. Juli 2022 12:11

Nach vier Wochen Roadtrip durch Italien, Österreich und Slowenien ist mir eines klargeworden: Keines der obigen Länder geht derart verbissen und negativ mit Corona um. In allen Ländern gibt es noch bestimmte Maßnahmen (Maskenpflicht in Öffis etc.) aber in keinem Land hat Corona mehr diese mediale Aufmerksamkeit, die das Virus hier bereits wieder genießt.

Wir hören stets Radio/lesen die örtlichen News und wenigstens für Österreich und Italien kann ich feststellen, dass der Umgang insgesamt wesentlich entspannter ist und Corona irgendwo unter ferner liefen abgehakt wird, wenn es überhaupt erwähnt wird.

Auch in Slowenien hatten wir eigentlich keinerlei mediale Berührungspunkte mit dem Thema.

Ich hätte mir da fast an der ein oder anderen Stelle ein paar mehr Infos gewünscht.

Nicht so in Deutschland. Kaum liefen die ersten deutschen Sender, war Corona wieder omnipräsent. Da fragt man sich schon, warum wir in Deutschland so grundlegend anders ticken.

Besonders auffällig fand ich die scheinbar bei Weitem nicht so extreme Spaltung der Gesellschaft in "dumme Menschen/Querdenker, die Masken blöd finden" und "überevorsichtige Hypochonder, die am liebsten drei Masken tragen würden", um es mal überspitzt zu formulieren.

Es herrscht vielmehr der Konsens, dass man auf sich selbst aufpasst, sich an bestimmte Regeln und Vorgaben (naja, weitestgehend) hält und damit ist dann auch gut. Moralische Ansprüche, sich auch über offizielle Regeln hinaus stets um die gesundheitlichen Belange fremder Menschen zu sorgen, traf man dort nicht an.